

So erreichen Sie uns:
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg
Böblinger Straße 68
70199 Stuttgart

Telefon 0711/641-0
Telefax 0711/641-2440
poststelle@stala.bwl.de

www.statistik-bw.de

Gerne beraten wir Sie auch persönlich.

Zentraler Auskunftsdienst

Ihre Anlaufstelle für alle aktuellen und historischen
Statistiken für Baden-Württemberg,
seine Regionen, Landkreise und Gemeinden
Telefon 0711/641-2833, Telefax -2973

Bibliothek

Die Präsenzbibliothek für alle
Telefon 0711/641-2876, Telefax -2973

Pressestelle

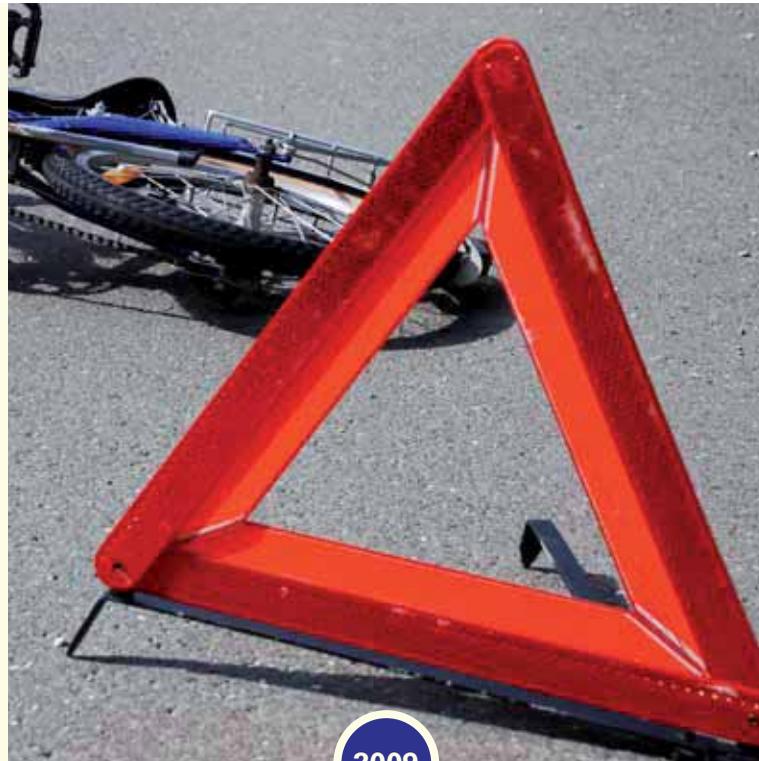
Etwa 400 Pressemitteilungen jährlich zu allen
aktuellen Themen
Telefon 0711/641-2451, Telefax -2940

Vertrieb

Bestellung von Veröffentlichungen
Telefon 0711/641-2866, Telefax -134062

Fotonachweis: aboutpixel.de / kindersicherheit © bruno

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2009
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.



2009

Straßenverkehrsunfälle in Baden-Württemberg



Baden-Württemberg

STATISTISCHES LANDESAMT



Baden-Württemberg

STATISTISCHES LANDESAMT

Unfälle und Verunglückte

Im Vergleich zum Vorjahr stieg 2008 in Baden-Württemberg die Zahl der Straßenverkehrsunfälle um 0,4 % auf über 255 000 an. Davon sind 79 % sogenannte Kleinstunfälle. Positiv ist der Rückgang der Anzahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden um 7 % und die Anzahl der hierbei verunglückten Verkehrsteilnehmer um 8 %. Besonders erfreulich ist der deutliche Rückgang (- 12 %) der im Straßenverkehr getöteten Personen auf einen historischen Tiefstand von 551 Personen.

Dennoch haben im Jahr 2008 in Baden-Württemberg im Durchschnitt zehn Menschen wöchentlich ihr Leben bei Verkehrsunfällen verloren.

Die Zahl der im vergangenen Jahr bei Verkehrsunfällen verunglückten Personen entsprach in etwa der Bevölkerung von Städten wie Ravensburg, Lörrach, Heidenheim oder Rastatt.

Alle 19 Minuten verunglückte ein Pkw-Insasse

Jede Stunde verunglückte ein Fahrradfahrer

Alle 2,5 Stunden verunglückte ein Fußgänger

Alle 12 Stunden verunglückte ein Motorradfahrer

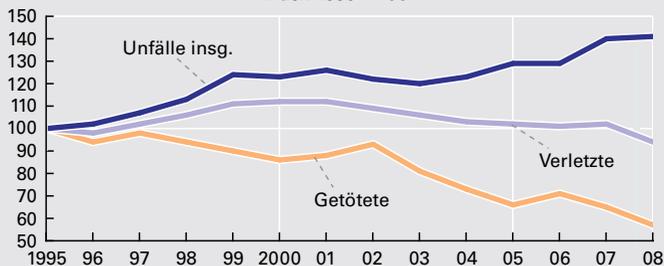
Straßenverkehrsunfälle

Jahr Monat	Unfälle insgesamt	Davon mit		
		Personen- schaden	schwerem ¹⁾	leichtem
			Sachschaden	
1995	181 269	38 433	18 203	124 633
2000	223 759	43 371	19 416	160 972
2002	222 000	42 050	19 327	160 623
2003	218 150	41 561	17 975	158 614
2004	223 354	40 425	18 141	164 788
2005	233 542	40 227	18 218	175 097
2006	234 373	40 096	17 192	177 085
2007	254 645	40 634	17 266	196 745
2008	255 374	37 955	16 475	200 944

1) Unfälle mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit.

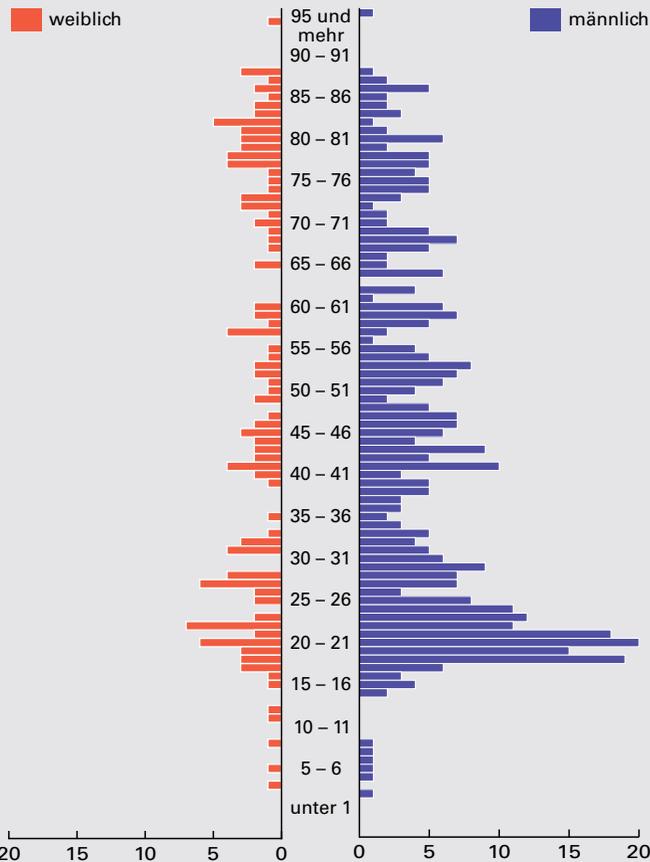
Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen

Index 1995 = 100



Verunglückte

Bei Straßenverkehrsunfällen Getötete 2008 nach Alter und Geschlecht



Bei Straßenverkehrsunfällen Verunglückte

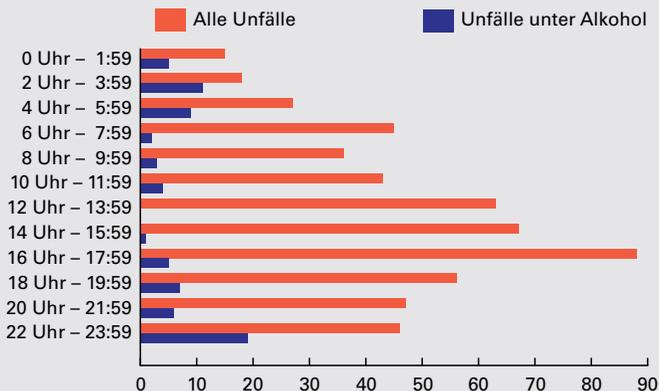
Jahr Monat	Verunglückte Personen insgesamt	Getötete	Davon	
			Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
1995	53 299	960	12 528	39 811
2000	59 623	828	11 997	46 798
2002	57 817	895	10 700	46 222
2003	56 025	775	10 763	44 487
2004	54 675	697	10 542	43 436
2005	54 049	633	10 095	43 321
2006	53 734	681	9 942	43 111
2007	53 889	624	10 172	43 093
2008	49 656	551	9 291	39 814

Zeitliche Häufung

Straßenverkehrsunfälle und dabei Verunglückte 2008 nach Monaten, Wochentagen und Uhrzeit

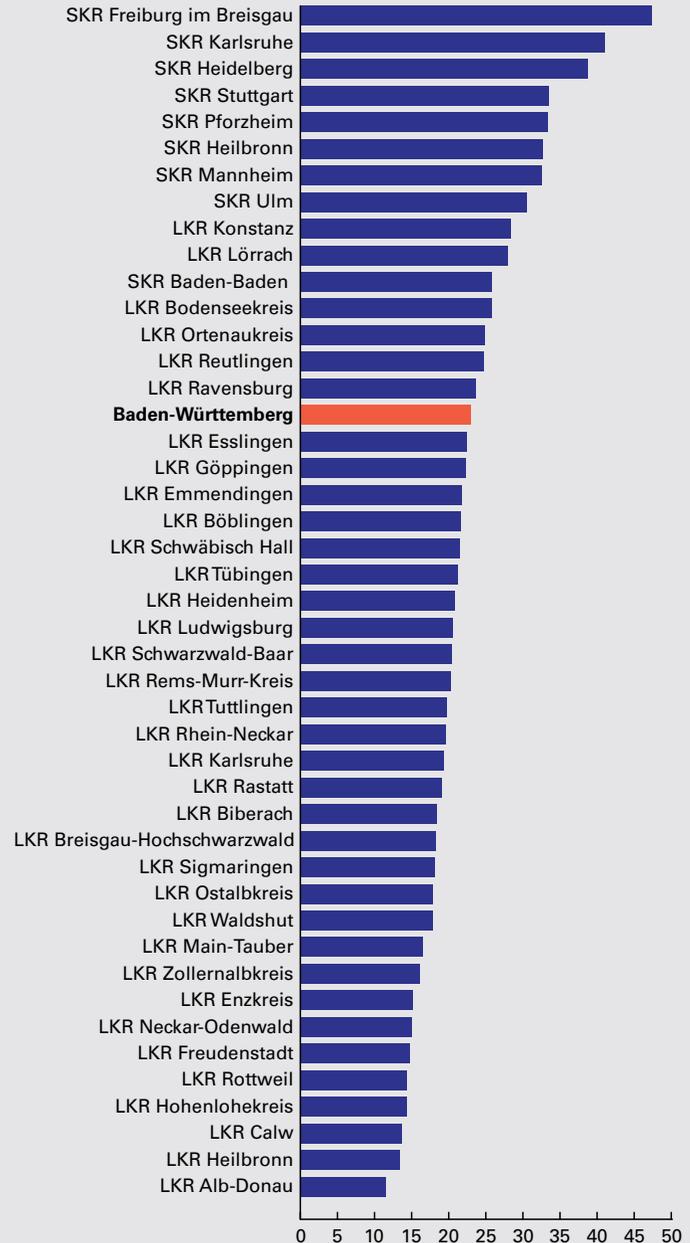
Zeitliche Verteilung		Unfälle mit Personenschaden	Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte
Monat	Januar	2 558	47	630	2 683
	Februar	2 586	43	583	2 789
	März	2 632	35	618	2 922
	April	3 092	41	731	3 289
	Mai	3 715	42	1 024	3 653
	Juni	3 910	56	942	3 975
	Juli	4 043	48	1 065	4 103
	August	3 300	55	937	3 318
	September	3 321	47	839	3 363
	Oktober	3 469	55	801	3 732
	November	2 706	31	551	2 980
	Dezember	2 623	51	570	3 007
Wochentag	Montag	5 580	61	1 235	5 764
	Dienstag	5 787	78	1 391	5 860
	Mittwoch	5 581	69	1 276	5 774
	Donnerstag	5 728	85	1 287	5 921
	Freitag	6 112	99	1 361	6 546
	Samstag	5 126	89	1 380	5 595
	Sonntag	4 041	70	1 361	4 354
Uhrzeit	0 Uhr – 1.59	814	15	287	873
	2 Uhr – 3.59	592	18	231	649
	4 Uhr – 5.59	977	27	281	988
	6 Uhr – 7.59	3 371	45	745	3 382
	8 Uhr – 9.59	3 049	36	634	3 079
	10 Uhr – 11.59	3 625	43	825	3 698
	12 Uhr – 13.59	5 068	63	1 130	5 334
	14 Uhr – 15.59	5 381	67	1 310	5 714
	16 Uhr – 17.59	6 752	88	1 542	7 247
	18 Uhr – 19.59	4 630	56	1 184	4 904
	20 Uhr – 21.59	2 251	47	649	2 392
	22 Uhr – 23.59	1 445	46	473	1 554
	Insgesamt		37 955	551	9 291

Bei Straßenverkehrsunfällen Getötete 2008 nach Uhrzeit



Unfallbelastung

Unfälle mit Personenschaden auf Innerorts-Straßen*) je 10 000 Einwohner Mittelwert aus den Jahren 2006 bis 2008



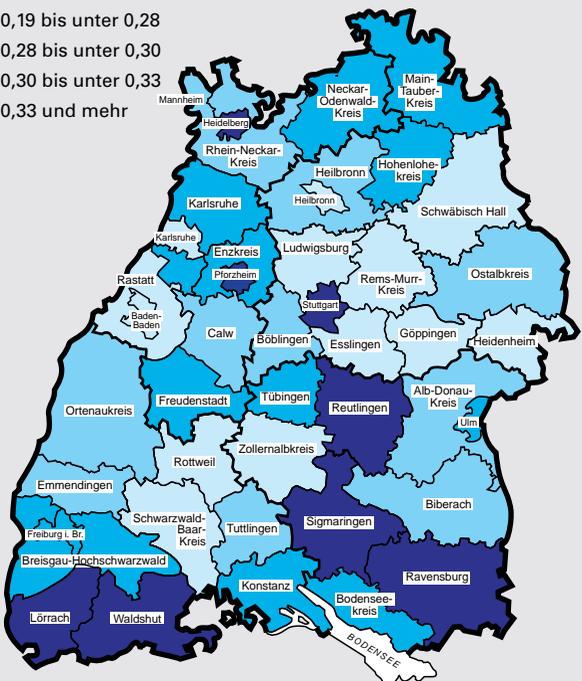
*) Ortsdurchfahrten und Gemeindestraßen innerorts.

Unfallrate

Unfälle mit Personenschaden außerorts je 1 Mill. km Fahrleistung auf Außerortsstraßen*)

Mittelwert aus den Jahren 2006 bis 2008

- 0,19 bis unter 0,28
- 0,28 bis unter 0,30
- 0,30 bis unter 0,33
- 0,33 und mehr



*) Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen außerorts.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

751 09

Grundlage für die **Straßenverkehrsunfallstatistik** sind alle polizeilich aufgenommenen Straßenverkehrsunfälle.

Unfälle mit Personenschaden sind Unfälle, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen verletzt oder getötet wurden. Als getötet gelten Personen, die sofort an der Unfallstelle oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallorten starben. Als schwerverletzt werden Personen erfasst, die sich mindestens 24 Stunden in stationärer Behandlung befunden haben.

Unfälle mit Sachschaden: Unterschieden werden schwerwiegende Unfälle und sonstige Unfälle mit Sachschaden. Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden sind Unfälle, bei denen eine bedeutende Ordnungswidrigkeit oder Verkehrsstrafat vorliegt und mindestens ein Fahrzeug nicht fahrbereit ist sowie Unfälle mit Alkoholeinwirkung eines Beteiligten. Sonstige Unfälle mit Sachschaden sind die übrigen Unfälle. Darunter fallen auch die sog. Kleinstunfälle. Dies sind Unfälle mit Sachschaden, bei denen keine bzw. eine unbedeutende/geringfügige Ordnungswidrigkeit vorliegt.

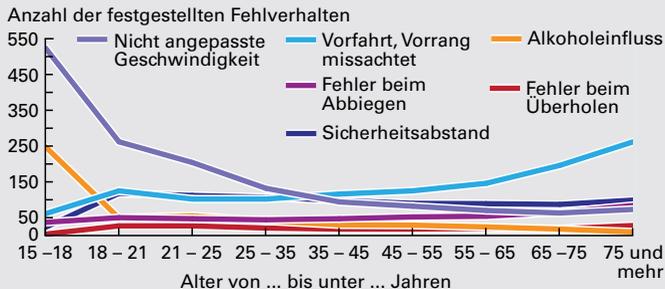
Unfallrate: Bezieht man die Anzahl der Unfälle auf die Fahrleistungen der Kraftfahrzeuge, ergeben sich Unfallraten (Unfälle mit Personenschaden je Mill. Fahrzeugkilometer). Diese bezeichnen das fahrleistungsbezogene Unfallrisiko auf Außerortsstraßen. Wobei Stadtkreise eher eine geringere Fahrleistung auf Außerortsstraßen aufweisen.

Unfallbelastung: Die Unfallbelastung bezieht die Anzahl der Unfälle mit Personenschaden auf Innerortsstraßen auf 10 000 Einwohner. Das Ergebnis gibt Auskunft über das bevölkerungsbezogene Unfallrisiko.

Fehlverhalten

Fehlverhalten der Fahrer von Pkw's bei Unfällen mit Personenschaden 2008 nach Altersgruppen

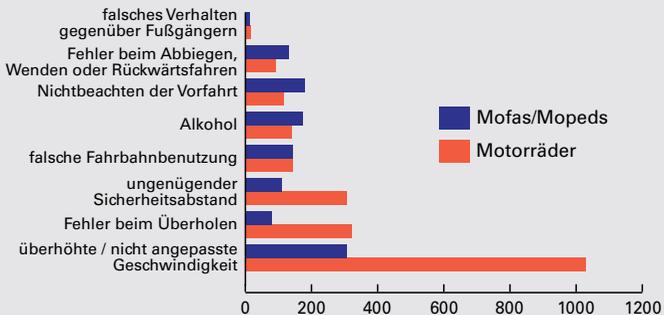
Mittelwert aus den Jahren 2006 bis 2008 je 1 000 Beteiligte



Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

718 09

Fehlverhalten der Fahrzeugführer von motorisierten Zweirädern bei Unfällen mit Personenschaden 2008

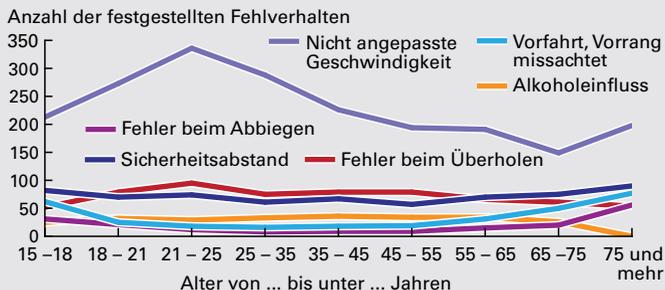


Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

716 09

Fehlverhalten der Fahrer von Motorrädern bei Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen

Mittelwert aus den Jahren 2006 bis 2008 je 1 000 Beteiligte



Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

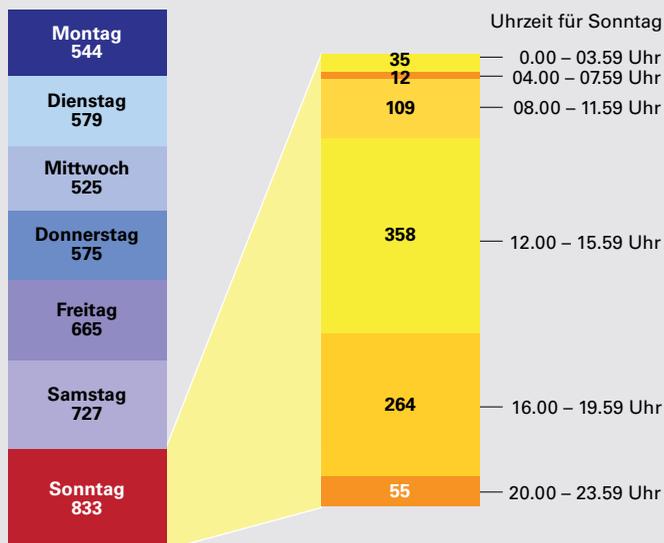
717 09

Krafträder

Verunglückte Motorradbenutzer 2007 nach Bundesländern

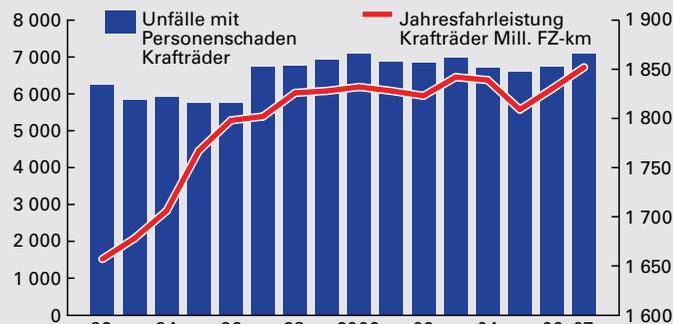
Land	Verunglückte	Getötete	Bestand an Motorrädern je 1 000 Einwohner	Verunglückte	Getötete	Verunglückte	Getötete
				je 1 Mill. Einwohner	je 10 000 Motorräder	je 10 000 Motorräder	je 10 000 Motorräder
Baden-Württemberg	5 586	124	54,9	519,8	11,5	94,6	2,1
Bayern	6 119	173	63,3	489,3	13,8	77,3	2,2
Berlin	1 618	9	28,2	474,8	2,6	168,5	0,9
Brandenburg	935	23	38,5	367,9	9,0	95,5	2,3
Bremen	233	3	30,7	361,3	4,5	114,5	1,5
Hamburg	619	4	28,1	351,4	2,3	125,1	0,8
Hessen	2 557	64	52,0	421,1	10,5	80,9	2,0
Mecklenburg-Vorpommern	747	20	32,6	442,9	11,9	135,7	3,6
Niedersachsen	2 663	64	49,2	333,7	8,0	67,8	1,6
Nordrhein-Westfalen	6 644	140	46,1	368,9	7,8	80,1	1,7
Rheinland-Pfalz	2 177	47	56,6	537,6	11,6	94,9	2,0
Saarland	559	15	57,1	537,5	14,4	94,2	2,5
Sachsen	1 468	34	32,2	346,7	8,0	107,7	2,5
Sachsen-Anhalt	950	32	32,7	391,3	13,2	119,8	4,0
Schleswig-Holstein	1 083	26	49,2	382,0	9,2	77,6	1,9
Thüringen	844	29	37,2	366,9	12,6	98,7	3,4
Deutschland	34 802	807	48,2	423,1	9,8	87,7	2,0

Verunglückte Motorradfahrer 2008 nach Tag und Uhrzeit

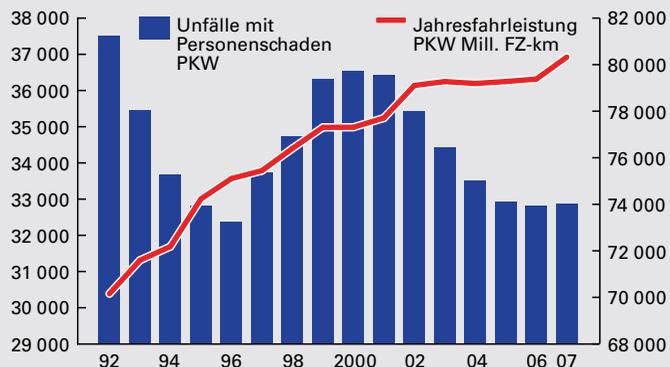


Krafträder

Unfälle mit Personenschaden unter Beteiligung von Krafträdern und Jahresfahrleistung von Krafträdern seit 1992



Unfälle mit Personenschaden unter Beteiligung von PKW und Jahresfahrleistung von PKW seit 1992



Wie weit kann – statistisch gesehen – ein Kraftrad bzw. ein PKW fahren, bis es/er an einem Verkehrsunfall mit schwerem Sachschaden oder Personenschaden beteiligt wäre?

